

# Logistik-Future-Lab

28. September 2021, Design Center Linz

# Österreichischer Logistik-Tag

29. September 2021, Design Center Linz

# RE:THINK

Gestalten unter neuen Vorzeichen

# Wir treffen uns mit Sicherheit!

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind:

- Supply Chain- und Logistikmanager aus Industrie, Handel und Dienstleistung
- Geschäftsführer und C-Level-Manager
- Führungskräfte, Fachexperten und Wissenschaftler aus den Bereichen Beschaffungs-, Planungs-, Produktions- und Distributionslogistik
- Anbieter von Logistikprodukten, Lösungen und Dienstleistungen

## Teilnahmegebühren:

|  | VNL-Mitglieder | Nicht-Mitglieder | Studierende* |
|--|----------------|------------------|--------------|
| <b>Logistik-Future-Lab</b><br>(am 28.9.2021)           | <b>€ 250</b>   | <b>€ 350</b>     | <b>€ 60</b>  |
| <b>Österreichischer Logistik-Tag</b><br>(am 29.9.2021) | <b>€ 450</b>   | <b>€ 550</b>     | <b>€ 80</b>  |
| <b>Kombipaket</b><br>(28./ 29.9.2021)                  | <b>€ 600</b>   | <b>€ 800</b>     | <b>€ 110</b> |

\*Vollzeit bis zum 26. Lebensjahr, Preise exkl. MwSt.

**Die Veranstaltungen sind separat buchbar. Die Tagungsgebühr beinhaltet:** Teilnahme an den gewählten Veranstaltungen, Catering, Online-Zugang zu den freigegebenen Präsentationen, Teilnahme an der Abendgala.

Bitte beachten Sie: Bei Absagen vor dem 10. September 2021 bitten wir um Verständnis, dass eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von € 100 berechnet wird. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen wird die gesamte Tagungsgebühr in Rechnung gestellt. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich, eine schriftliche Mitteilung mit vollständigen Kontaktdaten gem. Anmeldeformular ist notwendig. Die Rechnungslegung erfolgt nach der Veranstaltung durch die VNL GmbH. Die Vorgaben gemäß den Sicherheitsbestimmungen sind einzuhalten.

**Anmeldeformular auf [www.vnl.at](http://www.vnl.at).**

## Maßnahmen für Ihre Gesundheit und Sicherheit

Inhalte und Networking stehen heuer unter dem Aspekt des persönlichen Gesundheitsschutzes. Dazu dient ein umfassendes Präventions- und Sicherheitskonzept mit folgenden wesentlichen Eckpunkten (Stand Juli 2021):

- Die Teilnahme an Veranstaltungen ist für Besucher, Aussteller als auch an der Organisation beteiligte Personen nur nach Vorlage einer entsprechenden Bestätigung möglich.
- Vor dem Zutritt zum Veranstaltungsort wird der aktuelle 3G-Nachweis (getestet-geimpft-genesen) überprüft – wir ersuchen um zeitgerechtes Erscheinen.
- Im Rahmen des Präventionskonzepts kann über das Österreichische Rote Kreuz eine Testmöglichkeit vor Beginn der Veranstaltungen genutzt werden.
- Kurze Intervalle bei Reinigung und Desinfektion.
- Eine laufende Frischluftzirkulation ist gewährleistet.
- Organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung von Warteschlangen; Steuerung der Besucherströme durch zeitversetzte Fachsequenzen.
- Der Catering-Dienstleister organisiert die Ausgabe von Speisen und Getränken vorschriftsgemäß.

Das Präventions- und Sicherheitskonzept wird laufend aktualisiert.  
Die umfassenden und aktuellen Informationen finden Sie auf [www.vnl.at](http://www.vnl.at)

**Gehen wir rücksichtsvoll miteinander um!**

# Herzlich Willkommen in Linz

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Logistik und Supply Chain Management waren in den letzten Monaten hochwirksam und werden in Zukunft noch mehr der Schlüssel zu Lösungen für die neuen Rahmenbedingungen und die globalen Herausforderungen. Corona beschäftigt uns so intensiv, dass unser Blick auf das Tagesaktuelle konditioniert ist und damit die Sicht oft verstellt ist auf das, was mittelbar bevorsteht und zu tun ist. Wirtschaftsmeldungen, die ein höheres Wachstum prognostizieren und schon für 2022 sich füllende Auftragsbücher suggerieren eine wie auch immer geartete „Normalität“.

Aber blicken wir angesichts globaler Festlegungen – die bald zur Gestaltungspflicht werden – auf Europa und auf die nationale Ebene:

- Der Green Deal mit eruptiven Verschiebungen von Lieferketten, verbunden mit teilweise exponentiell steigenden Rohstoff- und Halbfabrikatsbedarfen,
- Circular Economy mit der Verpflichtung zur hochwertigeren Nutzung von Materialien,
- Das Lieferkettengesetz zum nachweislichen Schutz von Menschenrechten und Umwelt in den Lieferketten,
- China mit Fokus auf den Heimmarkt,
- USA mit den Folgen des Office of Supply Chain Management

haben massive Wirkungen auf die globalen Wirtschaftsströme und damit den globalen Verkehr und weiter verstärkte volatile Preis- und Bedarfsentwicklungen.

## Neue Elemente sind logistische Designaufgabe

Gestalten wir unter diesen neuen Vorzeichen, geben wir Sicherheit in der Versorgung, übersetzen wir partiell gedachte politische Einzelvorgaben in wirklich nachhaltige Gesamtsichtweisen bis hin zu Produkten mit einer „logistischen DNA“. Die DNA eines Produktes müsste de facto bereits die Information inklusive der Attribute der neuen Rahmenbedingungen beinhalten.

Supply Chain Manager müssen Treuhänderschaft übernehmen, um Vertrauen aufzubauen und Lieferketten in Chancen für die heimische Wirtschaft zu übersetzen. Denn die Sichtbarkeit menschenwürdiger Arbeitsbedingungen und umweltfreundlicher Standards entlang einer Wertschöpfungskette wird für Zulieferer in den Augen der Auftraggeber zu einem Wettbewerbsvorteil und gegenüber dem Endkunden zur Grundlage für deren Kaufentscheidung.

Das neue Selbstverständnis steigert den Reiz von Logistik und Supply Chain Management.

## Re:Think

die Elemente der Wirtschaft und die logistischen Antworten darauf. Vorträge und Aussteller bieten Antworten und Anregungen dazu und auf diesen Austausch freuen wir uns am Österreichischen Logistik-Tag 2021!

## Die konstruktive Vernetzung macht den positiven Unterschied

Im aktiven Netzwerk finden die Bedarfe von Industrie und Handel und die Innovationen, Produkte und Dienstleistungen der Lösungsanbieter zueinander.

Aktuell sind in Österreichs Logistik-Netzwerk 480 Unternehmen und ihre Mitarbeiter Mitglied.

Die besten Antworten kommen aus dem Kreis der Fachexperten. Seien Sie Teil des Netzwerks, teilen auch Sie Ihre Erfahrungen – für Ihren Vorsprung in einem dynamischen Umfeld.

Weitere Informationen auf [www.vnl.at](http://www.vnl.at)

Folgen Sie uns auf



|                 |   |
|-----------------|---|
| <b>ab 10:30</b> | <b>Überprüfung des 3G-Nachweises bzw. der zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Bestimmungen</b>   |
| <b>11:00</b>    | <b>Empfang der Teilnehmer mit einem Imbiss   Besuch der Fachaussstellung</b>  |
| <b>12:00</b>    | <p><b>Begrüßung</b></p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div> <p>Franz Staberhofer<br/>Obmann VNL Österreich<br/>Leiter Logistikum</p> </div> </div>   |
| <b>12:15</b>    | <p><b>Fahrerlose LKWs – Traum oder Realität?</b></p> <p>Andreas Wendel ist VP of Engineering bei Kodiak Robotics, einem Start-up aus dem Silicon Valley, das sich darauf konzentriert, autonomen Fernverkehr zu verwirklichen. Bevor er zu Kodiak kam, war Andreas Teil eines Teams bei Waymo, das das erste fahrerlose Auto auf öffentlichen Straßen auf den Markt brachte. Mittlerweile gelang es Kodiak, kommerzielle Lieferfahrten autonom ohne einen einzigen Eingriff eines Sicherheitsfahrers auf der gesamten Highway-Strecke zu bewältigen. Seien Sie gespannt, was Österreichs Innovator für den autonomen Gütertransport in den USA zu berichten hat!</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div> <p>Andreas Wendel<br/>VP of Engineering<br/>Kodiak Robotics</p> </div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 20px;">  </div> |
| <b>13:15</b>    | <b>Pause   Besuch der Fachaussstellung</b>  |




**30 JAHRE ERFAHRUNG**

- maritime und kontinentale Bahnverbindungen
- wöchentlich mehr als 550 Containerzüge innerhalb Europas
- regelmäßige Container-Shuttlezugverbindungen von/nach

- HAMBURG
- BREMERHAVEN
- ROTTERDAM

- DUISBURG
- KOPER
- SILK ROAD

NEUTRALE & GLOBALE LÖSUNGEN FÜR DEN KOMBINIERTEN VERKEHR

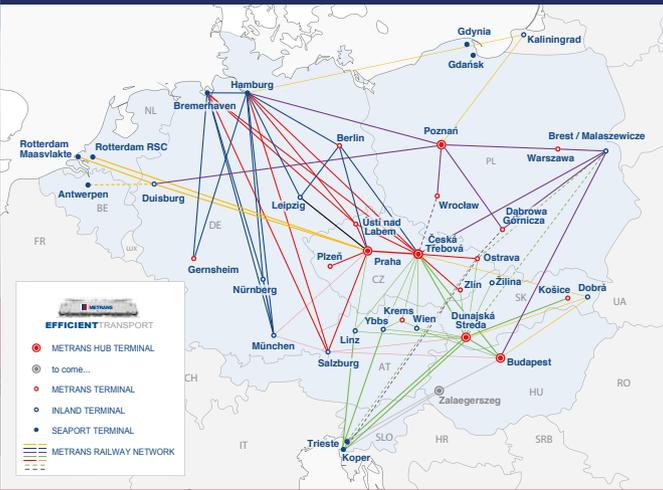
KUNDENSPEZIFISCHE LÖSUNGEN AUF BASIS ALL INCLUSIVE

NEUE ZUGSPRODUKTE & VERBINDUNGEN

- für die Seidenstrasse
- für Berlin
- für Linz
- für GUT Gernsheim



**IHRE NEUTRALE INTERMODALE LÖSUNG FÜR EUROPA**



**EFFICIENT TRANSPORT**

- METRANS HUB TERMINAL
- to come...
- METRANS TERMINAL
- INLAND TERMINAL
- SEAPORT TERMINAL
- METRANS RAILWAY NETWORK

Besuchen Sie uns auf [www.metrans.eu](http://www.metrans.eu) oder kontaktieren Sie uns unter [info@metrans.eu](mailto:info@metrans.eu) oder auch telefonisch +420 267 293 102

## Just-in-Real-Time: Echtzeit-Daten für bessere Entscheidungen und resiliente Lieferketten

Im Supply Chain Management gibt es kein „Business as usual“ mehr. Corona, Suez, Mängel bei Materialien und Transportkapazitäten... die Liste der Gefahren für Lieferkettenunterbrechungen ist lange. In diesem Schwerpunkt erfahren Sie, wie Concurrent Planning – eine neue Art der Lieferkettenplanung – funktioniert, wie bei geplanten und ungeplanten Disruptionen Supply Chain Resilienz bis zum Krisenmanagement gestaltet wird und wie Machine Learning die Vorhersehbarkeit der Lieferzuverlässigkeit steigert.

Moderation:

Markus Gerschberger

Head of Research Department Supply Chain Management, Logistikum

Head of Josef Ressel Center for Real-time Value Network Visibility

### Warum gleichzeitige Planung zu mehr Resilience führt als Planungsgenauigkeit

Hans Georg Kaltenbrunner

Industry Principal EMEA, Kinaxis

### Crisis Management & Supply Chain Resilience

Darko Belic

Geschäftsführer DHL Supply Chain Automotive GmbH Germany

14:00

KINOSAAL

Logistik Future-Lab

## Pause | Besuch der Fachausstellung

15:30

## Österreich – ein aktiver Gestalter des Straßengüterverkehrs der Zukunft?

Nachhaltiger und hocheffizienter Straßengüterverkehr ist angesichts steigender Transportmengen und ambitionierter Nachhaltigkeitsziele wesentlich. Welche Antriebstechnologien werden in Zukunft in welchem Bereich ihre Anwendung finden? Wird die Fahrzeugautomatisierung zur Effizienzsteigerung beitragen? Hören Sie Erfahrungen und Einschätzungen zu Elektro-, LNG- und Wasserstoff-LKW. Erfahren Sie mehr zu aktuellen Forschungs- und Entwicklungsprojekten in Österreich zum Thema hochautomatisierter Straßengüterverkehr und welche Herausforderungen es hier noch zu lösen gilt. Diese Sequenz diskutiert den Stand der Technik in nationalen und internationalen Forschungsaktivitäten mit Praxisbeteiligung.

Moderation:

Matthias Neubauer

Professor für Logistikinformationssysteme | Hyperconnected Logistics Systems

Logistikum

### Chancen und Grenzen alternativer LKW-Antriebstechnologien im Praxiseinsatz

Jürgen Bauer

Mitglied der Geschäftsleitung Gebrüder Weiss GmbH

### Automatisierung im Güterverkehr

#### Testregion DigiTrans – Wir bringen die Zukunft des autonomen Transportes auf die Straße

Eva Tatschl-Unterberger

DigiTrans GmbH

#### AWARD – Hochautomatisierter Gütertransport unter widrigen Wetterbedingungen

Armin Humer

DB Schenker

#### ESRIUM – Intelligente und vernetzte Straßeninfrastruktur für den hochautomatisierten Güterverkehr

Bernd Datler

ASFINAG Maut Service

Wolfgang Schildorfer

FH OÖ Campus Steyr

16:00

KINOSAAL

## Pause | Wechsel zur Abendgala

17:30

14:00

SAAL A

## Emissionsreduktionen in Transportketten: Von der Analyse zu Optimierungsmaßnahmen

Zero Emissions ist das Mantra. Am Beginn des Weges zu emissionsoptimierten Lieferketten stehen Analysen nach dem Greenhouse Gas Protocol. Dabei können bis auf Produktebene CO<sub>2</sub>-Betrachtungen durchgeführt und Optimierungsmaßnahmen abgeleitet werden, wie z.B. der Einsatz von besseren Routen oder die richtige Antriebstechnologie des LKW je nach Topographie. Naheliegende Optimierungsmaßnahmen bestehen u.a. im Modalsplit, der Fahrzeugauswahl oder generell dem Netzwerkdesign.

Moderation:

Oliver Schauer

Studiengangsleiter Digitales Transport- und Logistik-Management  
Logistikum

### Bevor man managen kann, muss man messen

Jakob Muus

Founder CEO Track GmbH

### Modal shift – ein Beitrag zum Green Deal?

Karl Schauer

Direktor LKW WALTER

### Sustainability, CO<sub>2</sub> Emissions & Inland Waterways

Lisa-Maria Putz

Professor for Sustainable Transport  
Logistikum

Alan Lewis

Technical Director Smart Freight  
Centre

15:30

**Pause | Besuch der Fachausstellung**

16:00

SAAL A

## Das Lieferkettengesetz: Worauf müssen sich Unternehmen in Supply Chain und Beschaffung vorbereiten?

Das Lieferkettengesetz soll die Haftung von Unternehmen bei Verstößen gegen die Menschenrechte in ihrer Lieferkette regeln. Aus einer freiwilligen Einhaltung der sozialen und ökologischen Compliance wird eine gesetzliche Regelung. Unternehmen werden angehalten, regelmäßig die Risiken in ihrer Lieferkette zu evaluieren und zu beobachten und bei Anzeichen auf Verstöße umgehend zu reagieren. Das Risikomanagement fordert somit sowohl Transparenz über die Struktur der Lieferkette als auch ein kontinuierliches Monitoring.

Moderation:

Gerald Schönwetter

Professor für Logistik  
Logistikum

### Was passiert in meiner Lieferkette? Predictive Riskmanagement

Harald Nitschinger

Co-Founder & Managing Director Prewave – predictive risk intelligence from social media data

### Nachhaltigkeitsratings für Unternehmen

Elisabeth Lohmayer

Account Executive Mid-Market, EcoVadis

17:30

**Pause | Wechsel zur Abendgala**

## future factories brauchen eine Revolution in der Intralogistik

14:00

Geschwindigkeit ist oft wettbewerbsentscheidend. Intralogistik darf dabei nicht zum Engpass werden, wenngleich zahlreiche Herausforderungen gleichzeitig zu lösen sind, wie eine steigende Komplexität, mangelnde Flexibilität, sich auf schnell ändernde Abläufe einzustellen oder viele Datenquellen zur Berechnung eines optimalen Flusses. Dieser Schwerpunkt zeigt zwei Lösungsansätze: eine zentrale Steuerungskomponente zur laufenden Berechnung von Abläufen und eine hardwareunabhängige Software zur Echtzeit-Steuerung von AGVs dank neuester Cloud-Technologien und KI.

Moderation:

Martin Riestler

Geschäftsbereich Logistik und Supply Chain Management

Fraunhofer Austria Research GmbH

### flexible intralogistics for future factories

Roland Sitar

Technology & Automation Manager flex

Patrick Bernauer

Motion & Laboratory Engineer flex

### Quantensprung in der Intralogistik durch eine integrierte, KI-basierte Optimierung von mobilen Robotern und Gabelstaplern

Wolfgang Hackenberg

Geschäftsführer SYNAOS GmbH

SAAL B

Logistik Future-Lab

## Pause | Besuch der Fachausstellung

15:30

## Shopping von morgen: Logistik zwischen POS (Point-of-Sale) und POD (Point-of-Delivery)

16:00

Einst war ein Geschäft für Marketer der Point-of-Sale (POS), für Logistiker der Point-of-Delivery. Heute hat sich der POS ins Internet verlagert, der POD hat auch viele Erscheinungsformen angenommen. Die Themen dieses Schwerpunkts sind der Omnistore, der die Stärken des stationären Handels mit E-Commerce verknüpft und zu einem innovativen Laden- und Logistikkonzept wird, wie die E-Commerce-Logistik für regionale Produzenten gestaltet wird und wie ein dezentrales, urbanes Netzwerk an Kleinlagern (Boxen) den schnellen Einkauf und die kurze Einlagerung in der Nähe des Kunden ermöglicht.

Moderation:

Oliver Schauer

Studiengangsleiter Digitales Transport- und Logistik-Management

Logistikum

### Global.Web.Shop – Das erste reale Handelshaus in der virtuellen Welt

Michael Stockinger

Sales Stranzinger Gruppe

### OmniStore – Neue Wege zu den Kunden

Peter Prisching

Director of Shopconsult Umdasch Venture

Michael Schedlbauer

Industry Manager Grocery TGW Logistics

### Die letzte Meile 2.0

Johannes Braith

CEO & Co-Founder Storebox Holding GmbH

Claes Axel Lindgren

IKEA Distribution Services

### WienBox – Ein Service der Wiener Stadtwerke

Nadine Adensam

Projektmanagement Wien – Out Of The Box

Stefan Tichacek

WIENER LOKALBAHNEN GmbH

SAAL B

## Pause | Wechsel zur Abendgala

17:30

## Abendgala zum Österreichischen Logistik-Tag 2021

Palais Kaufmännischer Verein,  
Landstraße 49, 4020 Linz

**ab 18:00** Überprüfung des 3G-Nachweises bzw. der zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Bestimmungen

**18:30** Eintreffen der Teilnehmer

**19:00** Begrüßung



Peter Umundum  
Vorstand Division Paket & Logistik  
Österreichische Post AG  
Stv. Sprecher des VNL-Beirats

**19:10** USA und China im Wettlauf: Auswirkung auf Europa und die globalen Lieferketten



Wolfgang Lehmacher  
Globaler Vordenker und Praktiker der Logistik  
Direktor Emeritus Supply Chain & Transport Industries beim Weltwirtschaftsforum

**20:00** Verleihung Österreichischer Logistik-Preis 2021

- Vorstellung der Finalisten mit kurzen Filmen
- Prämierung des Siegers 2021

Mit freundlicher  
Unterstützung von:



**20:30** Galabuffet,  
Netzwerken an der Logistik-Bar

**23:00** Offizielles Ende der Veranstaltung

# 28. Österreichischer Logistik-Tag

Überprüfung des 3G-Nachweises bzw. der zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Bestimmungen

Empfang der Teilnehmer mit Kaffee und Imbiss | Besuch der Fachausstellung

ab 07:30

## RE:THINK

09:00



Franz Staberhofer  
Obmann VNL Österreich  
Leiter Logistikum

## Supply Chain: a key to unlock RHI Magnesita's Transformation

09:20



Stefan Borgas  
President & CEO  
RHI Magnesita

**KEYNOTE**

Pause | Besuch der Fachausstellung

10:10

## KONZENTRIEREN SIE SICH AUF DAS WESENTLICHE. MIT LOGISTIK-OUTSOURCING VON LOGSERV.

Wir verbinden, was zusammen gehört. Wirtschaftliche Abläufe und effiziente Transporte sind heute wichtiger denn je. Als Full-Service-Spezialist für industrielle Logistik sind Ihre Herausforderungen bei uns bestens aufgehoben.

- Kontrakt- und Projektlogistik
- Zolldienstleistungen
- Eisenbahn-Infrastruktur
- Werkstätten Rolling Stock
- Werkstätten Schwer- und Sonderfahrzeuge
- Fuhrparkmanagement
- Werksinterne Logistik
- Verkehrsakademie
- Private Eisenbahntraktion via *CargoServ*

# 28. Österreichischer Logistik-Tag

11:00

GROSSER SAAL

## Visibility im Transportnetzwerk: Welchen Nutzen ziehen die verladende Wirtschaft und Dienstleister daraus?

Die digitale Transformation hat die Transportlogistik längst erfasst. Kunden fordern den vollen Einblick über die Transportverläufe und die ETA (Estimated Time of Arrival), die Verlagerer benötigen die Kontrolle über ihre Lieferketten und Produkte. Erleben Sie in dieser Sequenz den Spannungsbogen von Inbound bis Outbound, von einem modernen TMS über real-time tracking am Transportweg bis zu Fahrermanagement am Gate und Steuerung im Werk. Erfahren Sie, wie Visibility in der Service-Supply Chain für Prozessindustrie und für Ersatzteile vorteilhaft wirkt und welche innovativen Lösungsanbieter zum Einsatz kommen.



**Integriertes Transportmanagement –  
Digitale Transformation im Inbound Liefernetzwerk**  
Alfons Dachs-Wiesinger  
Director Logistics Network  
MAGNA STEYR FAHRZEUGTECHNIK AG & CO KG

### Sappi's fully transparent supply chain powered by Shippeo



Christian Weber  
Head of Supply Chain  
Service Management  
Sappi Europe



Marcel Pregel  
Strategic Account Executive  
Shippeo



**Vertrauen, Transparenz und Kontrolle –  
Rezept für eine erfolgreiche Partnerschaft im erfolgskritischen  
Schlüssel-Prozess der Ersatzteil-Logistik**  
Harald Wegerer  
Vice President Customer Service Division  
ENGEL Austria GmbH



Moderation:  
Andreas Breinbauer  
Leiter der FH-Studiengänge Logistik und Transportmanagement  
Fachhochschule des BFI Wien

12:45

Mittagspause | Besuch der Fachausstellung

## Frische und Convenience als Treiber innovativer Handelslogistik

Wie zieht ein neuer Online-Händler das Interesse auf sich? Der Kunde ist eng in die Sortimentsgestaltung eingebunden und kann seine Bestellung aus 9.000 Produkten innerhalb von drei Stunden persönlich nach Hause geliefert bekommen. Eine neue Lösung eines etablierten Retailers für Gemeinden ohne Nahversorger besteht in autonomen Filialen mit neuen Logistikprozessen im Hintergrund zur Erfüllung der Grundbedürfnisse.



### Gurkerl.at – Wiens innovativster Online-Supermarkt

Maurice Beurskens  
CEO  
gurkerl.at



### UNIBOX – Kleinstformat in der LEH-Supply Chain

Robert Knöbl  
Geschäftsführer  
UNIMARKT GRUPPE GmbH



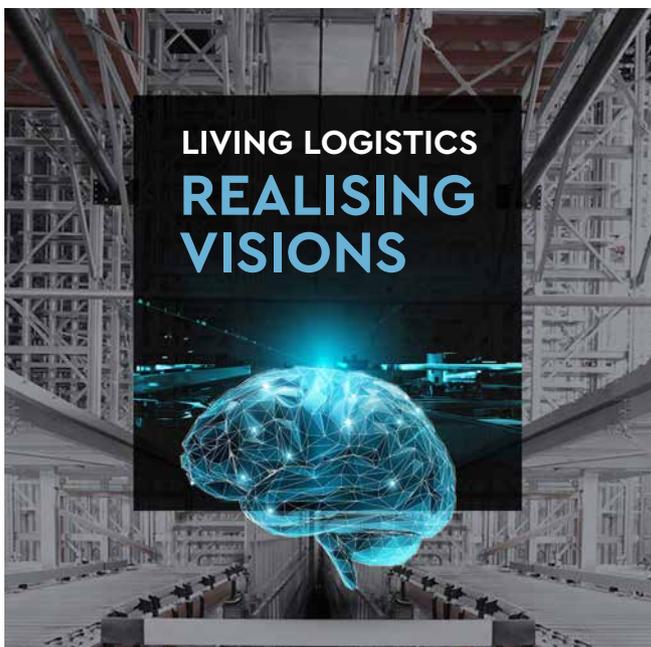
Moderation:  
Oliver Schauer  
Professor für Logistik  
Logistikum.Retail

11:00

SAAL A

Mittagspause | Besuch der Fachausstellung

12:45



[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

### HOCHAUTOMATISIERTE INTRALOGISTIK

TGW plant und realisiert hochautomatisierte Distributionszentren, in denen alle Systeme perfekt aufeinander abgestimmt sind. Leistungsstark, nachhaltig und zukunftssicher.

Besuchen Sie uns an **STAND 27**.



# 28. Österreichischer Logistik-Tag

11:00

SAAL B

## Flexible und skalierbare Intralogistik für die Materialbereitstellung und künftige Produktionsanforderungen

Die Materialbereitstellung muss neu gedacht werden. Die Individualität steigt bis Losgröße 1, Marktanforderungen verändern sich schneller, als bestehende Systeme bewältigen können. Auch weitere notwendige Sprünge in Effizienz und Geschwindigkeit verändern die Produktionslogistik. Fahrerlose Transportsysteme ermöglichen eine Aufhebung der Taktbindung und tragen zur Erreichung der Ziele bei. Die Intralogistiklösungen müssen den Produktionsanforderungen bei Klein- und Großvolumen Rechnung tragen und skalierbar sein. Industrie 4.0 braucht Logistik 4.0.



### Logistik für eine flexible und wandlungsfähige Produktion

Robert Schulz  
Institutsleiter  
Institut für Fördertechnik und Logistik  
Universität Stuttgart



### Innovative Lager- und Kommissionierlösungen für Groß- und Kleinteile in der Automobilindustrie

Werner Josef Frissenbichler  
Geschäftsführender  
Gesellschafter  
FB Automation



Gerhard Krauser  
Head of Supply Chain Engineering  
Global SCM  
MAGNA STEYR FAHRZEUG-TECHNIK AG & CO KG



Moderation:  
Eduard Wünsch  
CEO WEGIP GmbH  
ehem. CEO KNAPP

12:45

Mittagspause | Besuch der Fachausstellung

## Unterschiedliche Kundenerwartungen an verschiedene Absatzkanäle erfordern differenzierte Supply Chain-Strategien für Handel und Produzenten

14:15

Durch die Corona-Pandemie wurde der Online-Handel noch einmal verstärkt. Der Megatrend Customization und die damit verbundene Zahlungsbereitschaft führt im Konsumgüterbereich zu höheren Erlösmöglichkeiten. Dies verändert die Supply Chains verstärkt von Make-to-Stock auf Make-to-Order. Die Kundenerwartungen haben sich auch in Bezug auf Services komplett gedreht. In diesem Schwerpunkt gehen wir den Fragen nach, wie durch SCM ein Wettbewerbsvorteil entsteht und wie sich der Retail samt Endkundenlogistik verändert.



### Der Kunde im Fokus – Wertschöpfungskette der Zukunft

Michael G. Huber  
Head of Global Supply Chain – Demand Supply Intelligence  
BSH Hausgeräte



### Trends, Strategien & Konzepte für mehr Kundenorientierung in der Handelslogistik

Michael Lauer  
Prokurist  
Group Head of Logistics  
MediaMarktSaturn Deutschland



Moderation:  
Klaus Venus  
Geschäftsführender Gesellschafter  
IfI Consulting GmbH

GROSSER SAAL

Erfrischung vor dem großen Finale | Besuch der Fachaussstellung

15:45



**ifl** | supply chain consulting  
EXPERTS IN PERFORMANCE

**Ihr Partner, um Supply Chain Potentiale zu heben**

- ⇒ Sales und Operations Planungsprozess mit digitaler Integration von Informations- und Warenflüssen | **besseres Service, niedrigere Kosten, weniger Working Capital**
- ⇒ Gesamt-Prozess-Effizienz im administrativen und operativen Bereich durch Nutzung von neuen Technologien und Systemen | **höhere Produktivität, mehr Ertrag**
- ⇒ Produktions-, Lager- und Netzwerk-Optimierung im physischen Warenfluss | **kürzere Wege, effizientere Prozesse, bessere Auslastung der Assets**

Supply Chain Management | Prozesseffizienz | Produktions- & Intralogistik | Softwareauswahl & Integration | Personalberatung

www.ifl-consulting.at

# 28. Österreichischer Logistik-Tag

14:15

SAAL A

## Supply Chain-Risk-Management: Sicherung der Warenversorgung und der Liefertreue

Corona-Pandemie, Halbleiterknappheit, Suez-Blockade, Dürren und Fluten, politische Einflüsse, Engpässe bei Material und Transportkapazitäten, explodierende Preise, u.v.m. ... eine derartige Aneinanderreihung von Ereignissen in kurzer Zeit haben Supply Chain Manager noch nie erlebt. Erfahren Sie in diesem Schwerpunkt, wie global tätige Unternehmen mit den aktuellen Herausforderungen in komplexen Supply Chains umgehen, welche Konsequenzen sie erwarten und wie sie sich neu auf die Zukunft ausrichten.



### Risikomanagement in Halbleiter-Lieferketten – wie globale Flexibilität und andere Maßnahmen Risiken mindern und Chancen nutzen

Hans Ehm  
Senior Principal Engineer Supply Chain  
Infineon



### Von den unsichtbaren zu den gewichteten und transparenten Logistikketten – Wie die Zentralität durch Kosten und Verfügbarkeit verändert wird

Jürgen Gumpinger  
Vice President Group Logistics  
KTM AG



Moderation:  
Martin Hofer  
Geschäftsführer  
valantic Supply Chain Excellence GmbH

15:45

Erfrischung vor dem großen Finale | Besuch der Fachaussstellung

## LOGISTIKPROFI Für Ihr Business sind wir im Einsatz



[post.at/businesspaket](https://post.at/businesspaket)

Partnerin von:  
  
AUSTRIAN  
LOGISTICS

Effiziente  
BUSINESS-  
LÖSUNGEN  
der Post

Wer in Österreich Paketlogistik sagt, sagt Post. In unserem dichten österreichweiten Logistiknetz sorgen neben unserem großen Post-Team auch modernste Technologie und intelligente Prozesse dafür, dass Ihre Pakete rasch und zuverlässig ankommen. 2020 haben wir bereits 166 Millionen Pakete transportiert – und täglich werden es mehr. Unsere starke Infrastruktur macht uns zu Ihrer starken Versandpartnerin.



## Digitale und automatisierte Supply Chain-Prozesse als Effizienztreiber in traditionellen Unternehmen

Standardisierung – Automatisierung – Digitalisierung. Diese lehrbuchmäßige Reihenfolge ist in der Praxis nur schwer einzuhalten. Vollständige und korrekte Stammdaten sind die Basis für erstklassige Prozesse. Erfahren Sie, wie in traditionellen B2B-Unternehmen digitale Prozesse bei der Auftragsannahme mittels Webshop, EDI oder digital character recognition gestaltet und mit Einsatz von Robotic Process Automation (RPA) automatisiert werden. Der Kunde erhält alle Informationen zu Verfügbarkeit und Liefertermin automatisch, womit die Kundenzufriedenheit gesteigert wird. Anhand konkreter Beispiele erfahren Sie, welche Potentiale eine digitale und automatisierte Supply Chain darüber hinaus noch bieten kann.



### Wie Digitalisierung Supply Chain-Prozesse im traditionellen Handel optimiert

Sabine Thaler  
Project Manager  
Unser Lagerhaus Warenhandels GmbH



### Wie können digitale E2E Supply Chain-Prozesse den Kundennutzen in der Baustoffindustrie steigern?

Günther H. Gfrerrer  
Head of Supply Chain Management  
Wienerberger Building Solutions  
Wienerberger AG



Moderation:  
Veit Kohnhauser  
Fachbereichsleiter Logistik & Operations Management  
FH Salzburg

Erfrischung vor dem großen Finale | Besuch der Fachausstellung

## Chaos in den Lieferketten. Mikro- und makroökonomische Auswirkungen



Gabriel Felbermayr  
Präsident des Instituts für  
Weltwirtschaft Kiel

**KEYNOTE**

Ausklang in der Fachausstellung mit Logistik-Bier

14:15

SAAL B

15:45

16:15

GROSSER SAAL

17:00

## Aussteller und Sponsoren

|  |   |   |  |   |
|--|---|---|--|---|
| <br><b>AUSTRIAN LOGISTICS</b>   | <b>AISIFIINIAIG</b>   | <br>YOUR DIGITAL ENABLING SPECIALIST.          | <br><b>Berger</b><br>LOGISTIK                                | <br>cargo-partner                                |
| <br>CARGO CENTER GRAZ   | <b>COGNEX</b>   | <br><b>COMBILIFT</b><br>LIFTING INNOVATION     | <br><b>Dexion</b> <sup>®</sup><br>Gonvarri Material Handling | <br><b>ENNSHAFEN</b>                             |
| <br><b>Fraunhofer</b><br>AUSTRIA   | <br><b>Fronius</b>                       | <br><b>UTZ</b>                                 | <br><b>GOLDBECK</b><br><b>RHOMBERG</b>                       | <br><b>HÖRMANN</b><br>Logistik                   |
| <br><b>ifl</b>   supply chain consulting   | <br>INDUSTRIE-LOGISTIK-LINZ              | <br><b>INFORMATICS</b>                         | <br><b>ITSDONE</b>   | <br><b>JUNGHEINRICH</b>                          |
| <br>Kellner & Kunz AG <br>RECA - HÄLT WIRKT. BEWEGT. | <br><b>KNAPP</b>                         | <br>Linde Material Handling<br><i>Linde</i>   | <br><b>LNCONSULT</b><br>EFFICIENCY REDEFINED                 | <br>LOGISTIKUM<br>CHALLENGE ACCEPTED             |
| <br><b>LogServ</b><br>Logistik Service GmbH  | <br><b>LUKA KOPER</b><br>Port of Koper | <br><b>METRANS</b>                           | <br><b>N</b><br>NETSTOCK                                  | <br><b>phoron</b><br>go live and beyond        |
| <br><b>pr3data</b>  | <br><b>pr3data</b>                     | <br><b>Rail Cargo Group</b><br>Member of ÖBB | <br><b>RISC</b><br>Software GmbH                           | <br><b>SAXENHUBER</b><br>FÖRDER & LAGERTECHNIK |
| <br><b>SHIPPEO</b>  | <br><b>SSI SCHÄFER</b>                 | <br><b>StB</b> Steiermärkische Landesbahnen  | <br><b>STILL</b>   | <br><b>TGW</b><br>LIVING LOGISTICS             |
| <br><b>TOYOTA</b><br>MATERIAL HANDLING  | <br>voestalpine<br>ONE STEP AHEAD.     | <br><b>vise</b><br>innovative logistics      |  |   |

## Newcomer

|   |   |  |  |   |
|---|---|--|--|---|
| <br><b>drip</b><br>predictive analytics in transport | <br><b>prewave</b> | <br><b>Storebox</b><br>Dein Lager nebenan | <br><b>SYNAOS</b><br>SYNCHRONIZING CHAOS | <br><b>TRACKS</b> <sup>®</sup> |
|---|---|--|--|---|

## Medienpartner

|  |   |   |  |   |
|--|---|---|--|---|
| <br><b>BUSINESS LOGISTIC+</b> | <br><b>dispo</b> | <br><b>LOGISTIK express</b><br>FACHMEDIUM FÜR LOGISTIK | <br><b>Österreichische Verkehrszeitung</b> | <br><b>Pack &amp; Log</b> <sup>®</sup> |
|--|---|---|--|---|